Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **6 (1885)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

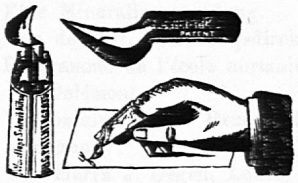
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

verlötet versandt, so dass sie sich zum Export nach tropischen Ländern eignen. Der Mangel an einer wirklich praktischen Verpakung für Samen, die nach in heissen Klimaten gelegenen Ländern gehen, hat bis jezt verhindert, dass die Exporte einen grössern Umfang annehmen konnten, und ist in dieser neuen Form eine schäzenswerte Abhülfe geschaffen, die als ein bedeutender Fortschritt angesehen werden muss. Die Preise sind bei der wirklich künstlerischen Ausstattung und dem anerkannt vorzüglichen Samen erstaunlich billig. So kostet eine Blumenmappe Nr. VI nur Mk. 1,20 (4 Stük Mk. 4), Nr. V Mk. 1,70 (4 Stük Mk. 6), Sortimentskasten Nr. I Mk. 3,50 (3 Stük Mk. 9), Sortimentskasten Nr. II Mk. 3,50 (5 Stük Mk. 15).

Weisflog's patentirte Schreibhülse.



Seit kurzer Zeit macht eine neue Erfindung, die «Weisflog's patentirte Schreibhülse», von sich reden, welche das Problem, wie der Schreibkrampf verhindert, aber auch eine korrekte, zwanglose Haltung der Finger beim Schreiben erreicht werden kann, gelöst zu haben scheint. Diese Schreibhülse, welche ganz dazu angetan, die Aufmerksamkeit eines jeden Schreibenden auf sich zu ziehen, bildet die denkbar einfachste Vorrichtung, um gleichmässige Schriftzüge darzustellen. Man gewöhnt sich in einigen Minuten daran und empfindet sogleich die Woltat vollständiger Relaxation derjenigen Handmuskeln, welche durch das Halten eines gewöhnlichen Federhalters übermüden und so den Schreibkrampf veranlassen. Eine fehlerhafte Haltung der Finger und Hand beim Schreiben wird durch den Gebrauch der Hülse beseitigt und wer auch gelegentlich einen gewöhnlichen Federhalter wieder gebraucht, dürfte sich für immer eine korrekte Federhaltung angewöhnt haben. Nach den sehr günstigen Urteilen kompetenter Persönlichkeiten bezeichnet das Erscheinen dieser Schreibhülse einen seit vielen Jahren nicht stattgefundenen bedeutenden Fortschritt in einem der wichtigsten Bedarfsgegenstände des alltäglichen Lebens und dürfte demnächst in allen pädagogischen Lehranstalten wie in jedem Kontor mit Vorliebe benuzt werden. Prospekt etc. etc. an Jedermann gratis. 2 Hülsen und 12 Hülsenfedern, sortirt, versendet franko gegen Einsendung von 75 Pfg. das

Generaldepot von **O. Wolf,** Lichtenberg.

Bernische Museen.

Da viele Lehrer im Laufe des Sommers mit ihren Schulen die Bundesstadt und ihre Museen besuchen, geben wir hiemit folgende Uebersicht: Es sind unentgeltlich geöffnet:

Historisches Museum	Dienstag und Samstag .	3—5 Uhr
» »	Sonntag	10½—12 »
Gewerbemuseum (im Kornhaus)	täglich	10—12 u. 2—4 »
Kunstmuseum	Dienstag	9—12 u. 2—5 »
»	Sonntag	10½—12 »
Naturhistorisches Museum	Dienstag und Samstag	2—5 »
» »	Sonntag	10½—12 »
Schulausstellung (alte Kavalleriekaserne am Bahnhof)	alle Wochentage	1—4 »

In eigener Sache.

Nachdem Herr Grünig die von Herrn Sterchi und mir abgelegten Rechnungen über die Schulausstellung, noch bevor sie passirt waren, im Berner Schulblatt durch unrichtige Angaben entstellt hat, sucht er seine Handlungsweise durch Zuhülfenahme von Beschimpfung meiner Person zu verteidigen. Da es nicht in der Aufgabe der Schulausstellung liegt, dem Kasperliteater Konkurrenz zu machen, enthalte ich mich, ihm auf diesem Gebiete zu folgen und überlasse die Sache einstweilen ruhig dem Urteil der zuständigen Behörden.

E. Lüthi.

Inserate.

Turngeräte von Spiess.

Die von der Tit. eidgenössischen Turnkommission empfohlenen Turngeräte können fortwährend bezogen werden bei (14)

Herrn **Spiess,** Lehrer in **Bern.**

Preiscourante werden auf Verlangen franco zugesandt. 12/4

Statistik

über das

Unterrichtswesen in der Schweiz.

Im Auftrag des schweizer. Departements des Innern bearbeitet von **C. Grob.**

Preis: Fr. 12.

Inhalt. I. Teil: Organisation und Schülerverhältnisse der Primarschulen. II. Teil: Lehrerpersonal der Primarschulen. III. Teil: Oekonomische Verhältnisse der Primarschulen und Arbeitsunterricht der Mädchen. IV. Teil: Kindergärten, Fortbildungsschulen, Privatschulen. V. Teil: Mittlere und höhere Schulen. VI. Teil: Uebersichten. VII. Teil: Zusammenstellung der schulgesezlichen Bestimmungen des Bundes und der Kantone von Dr. O. Hunziker. 3/3

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. (OV21)

Verlag von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich.**

Für Lehrer und Schulen.

Freundliche Stimmen an Kinderherzen

in Liedern und Geschichten

gesammelt von einem Jugendfreunde.

40 Hefte à 10 Cent.

Diese beliebte Sammlung sogenannter „Festbüchlein" zeichnet sich vor allen andern durch ihren billigen Preis aus und wird hiermit den Lehrern und Jugendfreunden bestens empfohlen von

Orell Füssli & Co. in **Zürich,**

Verlagsbuchhandlung zum „Elsasser", II. Etage,

(OV 212) und Buchdrukerei zum „Bären", Parterre. 12/4

Verlag von **Orell Füssli & Co., Zürich.**

Soeben erschien:

Der Schweizer Rekrut.

Von **E. Kälin,** Sekundarlehrer.

Zweite, verbesserte und bedeutend vermehrte Auflage.

(OV 193) Preis 60 Cts. 6/4

Ausgabe mit einer colorirten Karte der Schweiz: Fr. 1. 20.

Stämpfli'sche Buchdrukerei.